

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 18 (1932)
Heft: 6

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

verführt werden. Wertvolle Bilder ergänzen das Wort. J. T.
— **Helden und Helfer.** Lebensbilder, für die Jugend dargestellt von Josef Reinhart. Preis Fr. 7.50. H. R. Sauerländer & Co., Aarau. Der Verfasser will der Jugend Vorbilder zeigen, Männer und Frauen aus dem Leben, die unter harten Kämpfen und zähem Ringen ihr äusseres Leitensziel, ihre Stellung in der Gesellschaft sich erstritten. Freilich, eine innere Wertung nach religiösen Grundsätzen ist weder beabsichtigt noch angedeutet. Nur so ab und zu mischt sich auch ein Ewigkeitsgedanke in diese Erzählung ein, ohne dass er aber Leitgedanke würde. Trotzdem kann das Buch Gutes wirken. J. T.

Sport und Spiel. Bewegungsstunden für die Unterstufe, von August Graf. 4. Jahressch. der Zürcher Elementarlehrer-

schaft 1931. Verkaufsstelle: E. Brunner, Lehrer, Unterstammheim. Der heutige Büchermarkt ist reich an Sport- und Turnliteratur. Das Büchlein von A. Graf zeigt eine Reihe von Lektionsbeispielen für das Turnen mit den Kleinen, die zum Besten gehören, was die Turnliteratur für die erste Turnstufe aufweist. Die Stundenbilder seien jedem Lehrer der Kleinen zur Verwertung im Unterrichte warm empfohlen. F. F.

Redaktionsschluss: Samstag.

Verantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz. Präsident: W. Maurer, Kantonschulinspektor, Geissmattstrasse 9, Luzern. Aktuar: Frz. Marty, Erziehungsrat, Schwyz. Kassier: Alb Elmiger, Lehrer, Littau. Postscheck VII 1268, Luzern. Postscheck der Schriftleitung VII 1288.

Krankenkasse des katholischen Lehrervereins: Präsident Jakob Oesch. Lehrer, Burgeck-Vonwil (St. Gallen W). Kassier: A. Engeler, Lehrer, Hertenstrasse 1, St. Gallen O. Postscheck IX 521. Telefon 56 89.

Hilfskasse des katholischen Lehrervereins: Präsident Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Wesemlinstrasse 25. Postscheck der Hilfskasse K. L. V. S. VII 2443, Luzern. — Vertriebsstelle für das Unterrichtsheft: Xav. Schaller, Sek.-Lehrer, Weystr. 2, Luzern.

Schweizerische Genossenschaftsbank Jahresabschluss 1931.

Das Institut schliesst nach Vornahme von Abschreibungen und Rückstellungen inkl. Saldo vortrag von Fr. 38.625.23 mit einem Ueberschuss von Fr. 1.245.861.66 ab, gegen Fr. 1.011.340.23 im Vorjahr. Der Verwaltungsrat beantragt der im März 1932 stattfindenden Generalversammlung folgende Verwendung:

| | 1931 | 1930 |
|---|-------------------------|---------------|
| 5½ % Dividende (wie im Vorjahr) a. d. Anteilscheinkapital | Fr. 993.025.— | Fr. 770.715.— |
| Abschreibung auf Immobilien | > 50.000.— | > 50.000.— |
| Einlage in den ordentlichen Reservefonds | > 120.000.— | > 114.000.— |
| Vergabungen für gemeinnützige Zwecke | > 40.000.— | > 38.000.— |
| Saldo-Vortrag auf neue Rechnung | > 42.836.66 | > 38.625.23 |
| Fr. 1.245.861.66 | Fr. 1.011.340.23 | |

Die Reservefonds steigen nach der diesjährigen Zuweisung auf Fr. 1.461.200.— (1930 Fr. 1.239.840.—)

Das Anteilscheinkapital, voll einbezahlt, beträgt per 31. Dezember 1931 Fr. 19.469.000.— (31. Dez. 1930 Fr. 16.812.000.—).

Die eigenen und fremden Gelder der Bank haben sich im Berichtsjahr um Fr. 18.910.800.— vermehrt, nämlich:

| | 1931 | 1930 |
|--|--------------------|-----------------|
| Anteilscheinkapital | um Fr. 3.157.000.— | Fr. 3.478.000.— |
| Obligationen | , , 8.685.400.— | 6.235.100.— |
| Depositenkassen christl. soz. Organisationen | , , 1.516.600.— | 1.408.994.— |
| Kreditoren, Sparkassa- und Checkgelder | , , 10.551.600.— | 8.942.108.— |

Die Bilanzsumme ist von Fr. 128.016.675.— Ende 1930 auf Fr. 144.445.000.— per 31. Dezember 1931 gestiegen. Der Umsatz beträgt in einfacher Aufrechnung Fr. 1.660.000.000.— (1930: Fr. 1.535.000.000.—).

St. Gallen, den 29. Januar 1932.

Bleichsicht und Blutarmut

kommen von Ernährungs-mängeln. Die Kraftnahrung

Energon

mit blutbildenden Salzen und Pflanzenstoffen gibt jungen Leuten gutes Aussehen Kraft u. Gesundheit.

Büchse Fr. 3.50 Trutose A.-G. Zürich

Maschinen-Schreiben

Für Anfänger, 76 S., Fr. 1.80.
F. Fortgeschr., 112 S. Fr. 1.80.
F. Gewerbetr., 32 S. Fr. 0.50.
Für Klassen- und Selbstunterricht erprobt. Selbstverlag:
W. Weisse, Sonneggstrasse 68,
Zürich 6.



Schweiz.

Turn- und Sportgerätefabrik

ALDER-FIERZ & GEHR. EISENHUT

Küschnacht-Zürich

Filiale in Bern: vorm. Turnanstalt Mattenhofstr. 41

Sämtliche Spielgeräte nach der eidg. Turnschule

Ausgestellt an der
Zürcher Kantonalen Schulausstellung 1927

KANTONALES LEHRERSEMINAR HITZKIRCH

BEGINN DES NÄCHSTEN
SCHULJAHRES 25. APRIL
AUFNAHMEPRÜFUNGEN
1. UND 2. APRIL
ANMELDUNGEN
BIS 15 MÄRZ 1932 AN DIE
SEMINARDIREKTION

Kath. Lehrer! Werbet für die „Schweizerschule“



A. Berberich, Zürich 8 Dufourstrasse 45 b. Stadttheater